

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BSS/046(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 19.06.2018	Hansesaal	16:30 Uhr	18:05 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Beschulung von Migrantinnen
BE: FB 40
- 4 Sachstand Optimierung von Schulen
BE: FB 40
- 5 Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen und Schulhöfen
BE: KGm, FB 40
- 6 Aktivitäten im Sportbereich
BE: FB 40
- 7 Vorlage und Beratung zur Prioritätenliste Schulhöfe
BE: FB 40
- 8 Bericht zu den Schülerschaftswahlverfahren
BE: FB 40

9	Beschlussvorlagen	
9.1	Grundsatzbeschluss zur Ausstattung aller Magdeburger Schulen mit einem Glasfaseranschluss zur Sicherung von schnellem Internet zum Schuljahr 2019/20 BE: FB 40	DS0184/18
10	Informationen	
10.1	Lehrerbildung BE: FB 40	I0110/18
10.2	Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2017 BE: Herr Pischner	I0087/18
11	Anträge	
11.1	ÖPNV: Anbindung Wanzleber Chaussee / Sicherstellung von Schülertransport bei Um- und Ausbaumaßnahmen an Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg	A0051/18
11.2	ÖPNV: Anbindung Wanzleber Chaussee / Sicherstellung von Schülertransport bei Um- und Ausbaumaßnahmen an Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg BE: II/01	S0153/18
12	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzender

Bernd Heynemann

Mitglieder des Gremiums

Gunter Schindehütte

Christian Hausmann

Hans-Joachim Mewes

Sachkundige Einwohner/innen

Anke Jäger

Dr. Joachim Köhler

Dr. Frank Thiel

Rosemarie Andrae

Mitglieder des Gremiums

Günther Kräuter

Oliver Müller

Jürgen Canehl

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Günther Schindehütte

Oliver Müller

Jürgen Canehl

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Stadtrat Heynemann, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ausschusssitzung mit 7 Stadträten beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Frau Richter, FBL 40, gibt zu Punkt 8 zu bedenken, dass noch offene Klageverfahren laufen und schlägt vor, diesen Punkt zu verschieben.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, den Bericht der Verwaltung zu Punkt 8 zu belassen. Punkt 10 wird weiter vertagt, weil Stadtrat Müller nicht anwesend ist.

Die so geänderte Tagesordnung wurde mit **7:0:0 Stimmen** beschlossen.

Stadtrat Mewes bittet um Änderung in der Niederschrift vom 04.06.2018. Auf Seite 10 muss es heißen:

„Stadtrat Mewes schlägt vor, die Sporthalle für die IGS R. Hildebrandt auf dem Platz von TuS zu realisieren.“

Der Ausschussvorsitzende bittet um Änderung auf S. 4.

Die gemeinsame Ausschusssitzung mit dem Jugendhilfeausschuss findet am 25.10.2018 statt.

Die Beschlussfassung zur Niederschrift wird vertagt.

3. Beschulung von Migranten

Frau Andrae, FB 40, gibt bekannt, dass das Landesschulamt keine aktuelle Übersicht zu den geförderten Schülern mit Migrationshintergrund übersandt hat.

4. Sachstand Optimierung von Schulen

Frau Richter informiert über das Gespräch vom 14.06.2018 mit dem Landessschulamt zur Schulentwicklungsplanung (SEPI). Es gab positive Signale zur Bestätigung der SEPI und zum Optimierungsverfahren mit der Einschränkung, dass einer jährlichen Änderung der Schulbezirke nicht unbegrenzt zugestimmt werden kann.

5. Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen und Schulhöfen

Herr Overmann, KGm, erläutert den aktuellen Stand:

Neubau Förderschule K Roggengrund
Liegt im Plan.

Neubau GS Kobeltstraße

Die EW Bau wird dem Stadtrat bis Ende des Jahres vorgelegt.

Erweiterung GS Brückfeld

Die EW Bau wird dem Stadtrat bis September 2018 vorgelegt.

Ausweichstandort B.-Brecht-Straße

Das Ergebnis der Ausschreibung war unbefriedigend, es ist zur Senkung der Kosten eine Änderung angedacht

GS Nordpark

Liegt im Plan.

STARK III

Der Förderbescheid zum Editha–Gymnasium liegt jetzt vor, sonst gibt es nichts Neues.

Ausweichstandort Gneisenauring

Die Baumaßnahmen liegen im Plan. Der Wasserschaden wird bis zum Schulbeginn erledigt sein.

Schulhofsanierungen:Vogelgesang

Baustart ist im Juni, Fertigstellung im Oktober 2018.

Sudenburg

Baustart ist im Juli 2018, Fertigstellung im Oktober 2018

An der Klosterwuhne

Baustart im Herbst

Stadtrat Mewes möchte wissen, welche Ideen die Schule zur Gestaltung haben und bittet um eine Übersicht.

Herr Overmann sagt eine Übersicht zu.

Regenbogenschule

Liegt im Plan, Baustart im August 2018

GS Westerhüsen

Die DS befindet sich im Verwaltungsdurchlauf.

Stadtrat Schindehütte erkundigt sich, ob der Stadion-Ausbau auch finanziell im Plan liegt.

Herr Overmann bestätigt das.

6. Aktivitäten im Sportbereich

Frau Richter berichtet, dass es keine Neuigkeiten gibt.

Im Rademacherbad fand das Projekt „Kinder stark machen“ statt.

Am Barleber und Neustädter See besteht derzeit keine Algengefahr.

7. Vorlage und Beratung zur Prioritätenliste Schulhöfe

Frau Richter informiert, dass derzeit gemäß der Prioritätenliste die Schulhöfe Vogelgesang, Sudenburg und Klosterwuhne bearbeitet werden. Die Kosten sind teilweise höher als geplant.

Zur Klosterwuhne muss eine Drucksache erstellt werden, weil es über 500.000 Euro kosten wird (Stadtumbau Ost).

Die Schulhöfe Hegelstraße, Sportgymnasium und Pechauer Platz befinden sich in der Vorplanung. Mittel sind für 2019 angemeldet.

Auf der Liste sind dann noch Volkshochschule, Am Wasserfall und Schmeilstraße.

Des Weiteren informiert **Frau Richter**, dass FB 40 Kontakt zur Schulleiterin der GS Kritzmannstraße aufgenommen hat. Es hat sich herausgestellt, dass die Schule bisher keinen Antrag gestellt hatte! Fotos vom Schulhof wurden in einer Power-Point-Präsentation gezeigt. Die Schulleiterin teilte FB 40 ihre Wünsche mit (z.B. Baumhaus, Schaukel u.a.). Die Kosten bewegen sich um die 30.000 Euro. Somit handelt es sich nicht um eine Sanierung.

Herr Overmann berichtet, dass Ideen und Wünsche der Schulen grundsätzlich ins Konzept eingehen, die Aufgabenstellung durch FB 40 erstellt wird und der Planer seinen Entwurf der Schule vorstellt.

Stadtrat Mewes vermisst die Vorstellung der Planung des KGM zum Schulhof der GS Nordpark.

Anmerkung im Nachgang:

(Nach Besichtigung durch FB 40 am 25.06.2018 macht der Schulhof einen gepflegten Eindruck. Auf Nachfrage bei der Schulleiterin Frau Fillip gibt es aktuell keine Beanstandungen. Nach Rückfrage bei der Betreibergesellschaft wird im Rahmen des aktuellen Umbaus ein Zaun auf dem Schulhof umgesetzt, um eine bessere Übersicht in den Hofpausen zu erzielen. Ebenfalls soll ein neues Spielgerät über den Betreiber errichtet werden. Aktuell wird durch die Betreibergesellschaft und den Eb KGm die Instandsetzung der Hauptzuwegung zur Schule durch den Nordpark geprüft. Derzeit erfolgt dieser über Betonplatten, welche teilweise desolat sind.)

Nach langer, teilweise kontroverser Diskussion einigte man sich auf folgende Verfahrensweise:

1. Festlegung einer neuen Reihenfolge in der Prio-Liste Schulhöfe:

- Nr. 7 Salzmannstraße
- Nr. 8 Am Wasserfall
- Nr. 9 VHS
- Nr. 10 Schmeilstraße

2. Des Weiteren soll zur Haushaltsberatung ein Antrag über 30.000 Euro für Spielgeräte für die GS Kritzmannstraße eingebracht werden.

Punkt 1 wird mit **5:1:0 Stimmen** und Punkt 2 mit **5:0:1 Stimmen** empfohlen.

8. Bericht zu den Schülerauswahlverfahren

Frau Richter gibt Daten des Übergangs von Klasse 4 zu Klasse 5 bekannt (Aufnahmeverfahren an weiterführende Schulen).

Herr Liebe merkt an, dass es an Rechtssicherheit fehlt. Das Formular „Schullaufbahnerklärung“ erschließt sich den Eltern nicht und es wird darum gebeten, Änderungsmöglichkeiten zu prüfen.

Prof. Dr. Puhle erklärt, dass der Schulträger für die Vergabe der Plätze zuständig ist und die Stadt dieser Aufgabe nachkommt. Es kann nicht jedes Kind den gewünschten Schulplatz bekommen, aber es ist für jedes Kind natürlich ein Schulplatz vorhanden. Den wachsenden Schulplatzbedarf hat die Stadt im Blick und hat deshalb im April 2018 die vorgezogene SEPI dem Stadtrat vorgelegt, um die Situation zu entschärfen.

Nach Diskussion über verschiedene Erfahrungen beim Aufnahmeverfahren bittet der **Vorsitzende** die Verwaltung, noch vor der Schulmesse gemeinsam mit dem Land eine Änderung der Schullaufbahnerklärung zu prüfen und ggf. zu veranlassen.

9. Beschlussvorlagen

- 9.1. Grundsatzbeschluss zur Ausstattung aller Magdeburger Schulen mit einem Glasfaseranschluss zur Sicherung von schnellem Internet zum Schuljahr 2019/20
Vorlage: DS0184/18
-

Herr Schlieffe, FB 40 bringt die DS ein. Vorbehaltlich einer Investitionsförderung durch das Land sollen zum Schuljahr 2019/20 alle Schulen mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet sein.

Die DS wird mit **5:0:0 Stimmen** einstimmig empfohlen.

10. Informationen

- 10.1. Lehrerausbildung
Vorlage: I0110/18
-

Vertagt

- 10.2. Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2017
Vorlage: I0087/18
-

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

11. Anträge

- 11.1. ÖPNV: Anbindung Wanzleber Chaussee / Sicherstellung von Schülertransport bei Um- und Ausbaumaßnahmen an Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: A0051/18
-

Stadtrat Zander bringt den Antrag ein und **Frau Haensgen, Dez. II**, erläutert die Stellungnahme der Verwaltung.

Stadtrat Schindehütte bittet um punktweise Abstimmung.

Punkt 1 (Prüfauftrag) wird mit **1:3:1 Stimmen** nicht empfohlen.

Punkt 2 (bei Schulauslagerungen prüfen, welche Maßnahmen zur Sicherstellung der Schülerbeförderung möglich sind) wurde mit **3:0:2 Stimmen** empfohlen.

- 11.2. ÖPNV: Anbindung Wanzleber Chaussee / Sicherstellung von Schülertransport bei Um- und Ausbaumaßnahmen an Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: S0153/18
-

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

12. Verschiedenes

Stadtrat Jannack erkundigt sich nach der aktuellen Situation mit dem Eichenprozessionsspinner und des Umbaus der Küche am Hegel-Gymnasium.

Herr Overmann erwidert, dass zu Ersterem sofort gemeinsam mit dem Stadtgartenbetrieb reagiert wird und Maßnahmen getroffen werden.

Herr Schlieffe berichtet zur 2. Frage (Einrichtung eines zweiten Speiseraums), dass der Antrag im Dezember 2017 von der Schule gestellt wurde. Eine Aufgabenstellung wurde nach mehrfachen Gesprächen mit der Schule im Februar 2018 erstellt. Der Eb KGm wurde gebeten, die Arbeiten zum Schuljahr 2019/2020 umzusetzen bzw. die erforderlichen Gelder entsprechend zu planen. Hierbei ist u. a. avisiert, die betreffenden Räume 0.16 und 0.44 umfangreich zu renovieren.

Stadtrat Schindehütte berichtet, dass der Chor des Hegel-Gymnasiums als bester Chor Deutschlands ausgezeichnet wurde und vermisst eine Würdigung durch die Stadtverwaltung. Prof. Dr. Puhle entgegnet, dass ein offizieller OB-Brief geschrieben wurde.

Anmerkung im Nachgang:

(Am 25.6.2018 fand ein Empfang des Chores beim OB statt und der Chor trug sich ins Goldene Buch der LH MD ein.)

Herr Liebe berichtet, dass das Albert-Einstein-Gymnasium Bedarf für 25 Plätze für eine Hortbetreuung in Klassenstufe 5 erfasst hat, für die Klasse 6 läuft die Erfassung noch.

Dr. Köhler, sachkundiger Einwohner, bittet um eine aktuelle Übersicht zur Schulsozialarbeit.

Frau Andrae erläutert, dass 2 verschiedene Angebote vorgehalten werden, kommunale Schulsozialarbeit (über BuT gefördert) und über das ESF-Programm geförderte Schulsozialarbeit. Die Übersicht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Stadtrat Jannack ergänzt, dass im JHA eine Resolution zur Förderung über den Förderzeitraum hinaus thematisiert wurde.

Der Vorsitzende bittet, das Thema Schulsozialarbeit auf die Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung zu setzen.

Die nächste Sitzung findet nach der Sommerpause am **14.8.2018** statt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Heynemann
Vorsitzender

Rosemarie Andrae
Schriftführerin